



VERBAND FÜR SOZIALHILFE
DES KANTONS BASEL-LANDSCHAFT

**Veranstaltungen
des VSO-BL
Kursprogramm 2016**

INHALT

FACHWISSEN, BEDARFSGERECHT VERMITTELT	3
DIE VERANSTALTUNGEN 2016 IM ÜBERBLICK	4
INFORMATIONSVANSTALTUNGEN (Erneuerungswahlen)	5
SOZIALHILFEFORUM 1	6
SOZIALHILFEFORUM 2	7
SISSACHTAGUNG	8
BASISWISSEN SOZIALHILFE: MODULE 1 - 2	10
WIE BUCHEN	13

FACHWISSEN, BEDARFSGERECHT VERMITTELT

Als Dachverband mit sozialpolitischer Ausrichtung, vertritt der Verband für Sozialhilfe Basel-Landschaft die Interessen der Sozialhilfebehörden im Kanton. Mit seinen Fortbildungsangeboten bietet er seinen Mitgliedern seit vielen Jahren verschiedene praxisorientierte Fortbildungen zum Thema **Sozialhilfe** an.

Der Verband für Sozialhilfe BL ist bestrebt, Seminarangebote zu gestalten, die punktgenau auf die Bedürfnisse der Teilnehmerinnen und der Teilnehmer abgestimmt sind. Ziel ist, ihnen ein fundiertes Fachwissen zu aktuellen Themen zu vermitteln und ihnen Lösungsansätze bei konkreten Problemstellungen in der Sozialhilfe aufzuzeigen. Mitglieder sollen damit bei der Ausübung ihrer Amtsaufgaben bestmöglich unterstützt werden.

Die jährlich stattfindende „**Sissachertagung**“ ist der wichtigste Anlass des VSO, zu der jeweils Fachleute und Experten aus Politik, Wissenschaft und Soziales zu aktuellen Fragen referieren und mit den Mitgliedern diskutieren. Die Fachtagung beschäftigt sich mit wegweisenden Themen aus der fachlichen und politischen Aktualität. Nebst der Auseinandersetzung mit dem Tagungsthema hat auch die Begegnung mit Berufskolleginnen und -kollegen einen hohen Stellenwert. Die Tagung findet seit über 10 Jahren jeweils im August statt. Die „Sissachertagung“ wird üblicherweise von 150 bis 200 Personen besucht.

Ferner sollen **die Sozialhilfeforen 1 und 2** sowie die Fortbildungsseminare „**Basiswissen Sozialhilfe Modul 1 und 2**“ gleichermaßen eine Vertiefung der fachlichen Fähigkeiten mit engem Bezug zur Praxis ermöglichen.

Zusätzlich führt der VSO dieses Jahr **zwei Informationsveranstaltungen im Rahmen der Erneuerungswahlen der Sozialhilfebehörden Basel-Landschaft durch**. Ziel dieser Veranstaltungen ist es, angehenden Behördenmitgliedern die Aufgaben einer Sozialhilfebehörde näher zu bringen.

Die Kursangebote richten sich primär an Behördenmitglieder, Soziale Dienste und Sozialarbeitende. Sie können einzeln oder für max. 5 Personen pro Behörde gebucht werden.

DIE VERANSTALTUNGEN 2016 IM ÜBERBLICK

Infoveranstaltungen im Rahmen der Erneuerungswahlen der Sozialhilfebehörden des Kantons Basel-Landschaft

Mittwoch, 13. April 2016, 19.30 Uhr
Karl Jauslin-Saal, Muttenz

Mittwoch, 20. April 2016, 19.30 Uhr
Mehrzwecksaal Alters- und Pflegeheim Mülimatt, Sissach

Generalversammlung

Mittwoch, 27. April 2016, 19.30 Uhr
Stadtsaal, Rathaus in Liestal

Sozialhilfeforum 1

Mittwoch, 11. Mai, 2016, 19.30 Uhr
Katholisches Kirchgemeindezentrum, Binningen

Sissachertagung

Samstag, 27. August 2016, 08.15 – 12.00 Uhr
Landwirtschaftliches Zentrum Ebenrain, Sissach

**Basiswissen Sozialhilfe
Modul 1**

Freitag, 21. Oktober 2016, 13.00 – 17.00 Uhr
Coop Bildungszentrum, Muttenz

Sozialhilfeforum 2

Mittwoch, 2. November 2016, 19.30 Uhr
Katholisches Kirchgemeindezentrum, Binningen

**Basiswissen Sozialhilfe
Modul 2**

Freitag, 25. November 2016, 13.00 – 17.00 Uhr
Coop Bildungszentrum, Muttenz

INFOVERANSTALTUNGEN IM RAHMEN DER ERNEUERUNGSWAHLEN DER SOZIALHILFEBEHÖRDEN BL

Für Interessierte an einer Tätigkeit in der Sozialhilfebehörde

Der VSO Basel-Landschaft führt diese Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Sozialamt Basel-Landschaft, KSA, durch. Der Leiter des KSA, Sebastian Helmy, wird in seinem Vortrag darlegen, was Sozialhilfe bedeutet und beinhaltet. Im Anschluss werden bereits gewählte und praktizierende Behördenmitglieder aus ihrer Arbeit erzählen und darlegen, mit welchen Problemstellungen und Entscheidungen sie konfrontiert sind, was alles zu den Aufgaben gehört und wie die Organisation aussieht.

Im Anschluss daran ist genug Zeit für Fragen und Diskussionen. Zum Abschluss offerieren wir Ihnen einen kleinen Apéro.

Daten

Mittwoch, 13. April 2016, 19.30 Uhr

Karl Jauslin-Saal, Kirchplatz 3, 4132 Muttenz

Mittwoch, 20. April 2016, 19.30 Uhr

Mehrwecksaal Alters- und Pflegeheim Mülimatt, Teichweg 9, 4450 Sissach

Die Veranstaltung wird allen Interessierten an der Tätigkeit in einer Sozialhilfebehörde empfohlen

Die Veranstaltungen sind öffentlich, die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

SOZIALHILFEFORUM 1

„Asylsuchende in der Schweiz: von der Grenze bis zur Integration“

Was passiert an der Grenze? Was machen Asylsuchende den ganzen Tag im Empfangszentrum? Wie werden sie über unser Staats- und Sozialsystem und unsere gesellschaftlichen Normen informiert? Welche rechtlichen Möglichkeiten haben Asylbewerber / Flüchtlinge? Was passiert, wenn ein Asylbewerber / Flüchtling kriminell wird? Diese und weitere Fragen zum Themenkreis Asylbewerber / Flüchtlinge werden an diesem Abend aufgenommen und diskutiert.

Ausserdem werden wir erfahren, wie das Leben eines Asylbewerbers im Empfangszentrum Bässlergut in Basel aussieht und von einem ehemaligen Flüchtling hören, wie seine Flucht verlaufen und seine Integration in die Schweizer Lebens- und Arbeitswelt gelungen ist.

Nach der Pause wird Herr Martin Bürgin, Integrationsbeauftragter des Kantons Basel-Landschaft, das Projekt „Communis – Integration gemeinsam mit den Gemeinden“ vorstellen. Zudem wird Herr Rolf Rossi, Abeitungsleiter Koordinationsstelle für Asylbewerber des Kantonalen Sozialamtes, über die Integrationsmöglichkeiten seitens des Kantons und Aktuelles aus dem Asylbereich berichten.

Nach allen Referaten/Vorträgen ist Platz für Fragen und Diskussion.

Datum

Mittwoch, 11. Mai 2016, 19.30 Uhr – 22.00 Uhr

Katholisches Kirchgemeindezentrum, Margarethenstr. 32, 4102 Binningen

Referate

Das Empfangszentrum Bässlergut in Basel

- Roger Lang, Leiter des EVZ Basel
- Ein ehemaliger Asylbewerber berichtet

Wie sieht es im Kanton Basel-Landschaft aus?

- Martin Bürgin, Integrationsbeauftragter Kanton Basel-Landschaft
- Rolf Rossi, Kantonales Sozialamt Basel-Landschaft

Die Teilnehmerzahl ist nicht beschränkt. Teilnahmegebühren werden nicht erhoben. Für einen freiwilligen Beitrag sind wir sehr dankbar.

SOZIALHILFEFORUM 2

„Arbeit muss sich lohnen – Schwelleneffekte und negative Erwerbsanreize in der Sozialhilfe“

Wie ist es möglich, dass eine vierköpfige Familie, die Sozialhilfe und sämtliche Zusatzleistungen bezieht mehr finanzielle Mittel zur Verfügung hat als eine vierköpfige Familie mit einem Durchschnittseinkommen?

Was sind Schwelleneffekte? Wie entstehen sie? Welche Faktoren spielen bei der Berechnung eine Rolle? Wie können wir Schwelleneffekte und negative Erwerbsanreize verhindern und/oder vermeiden? Wie sieht es im Kanton Basel-Landschaft aus? Wie sind die Unterschiede zwischen Ober- und Unterbaselbiet? Wie sehen Berechnungen von verschiedenen Haushaltsgrossen aus?

Diese und weitere Fragen werden anhand von Präsentationen und praxisnahen Fallbeispielen aufgenommen und mit dem Publikum diskutiert.

Datum

Mittwoch, 2. November 2016, 19.30 Uhr – 22.00 Uhr

Katholisches Kirchgemeindezentrum, Margarethenstr. 32, 4102 Binningen

Referate

- Dorothee Guggisberg, Geschäftsführerin Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe (SKOS)
- Katrin Bartels, Leiterin Fachbereich Familien, Sicherheitsdirektion Basel-Landschaft

Die Teilnehmerzahl ist nicht beschränkt. Teilnahmegebühren werden nicht erhoben. Für einen freiwilligen Beitrag sind wir sehr dankbar.

SISSACHERTAGUNG

„Unsere Jugend: startbereit?“

Die diesjährige Sissachertagung befasst sich mit unseren Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Sind sie fit für die Integration in Ausbildung, Arbeit und Gesellschaft?

Samstag, 27. August 2016, 08.15 Uhr – 12.00 Uhr

Landwirtschaftliches Zentrum, Schloss Ebenrain in Sissach

Begrüssung durch Herrn Regierungsrat Dr. Anton Lauber

Referate

„ Welche Bildung hat die Zukunft?“

- Wir streiten uns über Englisch oder Französisch als Erstsprache, über Berufslehre oder Gymnasium, über Föderalismus oder Harmonisierung. Doch das sind eher Scheingefechte, die den Blick auf die Tatsache verstellen, dass sich in Zukunft ganz andere Herausforderungen an die Bildung stellen. Diese Herausforderungen sind verbunden mit Stichworten wie Migration, Globalisierung, Digitalisierung, vierte industrielle Revolution und Umbau des Sozialstaates.

Referat von Prof. Dr. Walter Leimgruber, Universität Basel

„ Die Gemeinde: Heimat oder Wohnstätte? „ Welchen Beitrag können Gemeinden zur Integration von Jugendlichen leisten?“

- Prof. Dr. Allan Guggenbühl, Psychologe, dipl. analyt. Psychotherapeut, Institutsleiter wird sich anhand von Praxisbeispielen und Erfahrungsberichten folgenden Fragen widmen: Was ist mit unserer Jugend los? Wie sieht es mit Arbeitsmoral, Motivation, Möglichkeiten aus? Wie können unsere Jugendlichen/jungen Erwachsenen gezielt unterstützt und gefördert werden?

„ Ein guter Start ist die halbe Miete“

- Beatrice Ledergerber, Leiterin Berufsintegration Basel-Landschaft wird uns über die Berufsintegrationsmöglichkeiten im Kanton Basel-Land-schaft informieren.

SISSACHERTAGUNG

Podium

Es diskutieren die Referenten und die Referentin sowie Herr Urs Berger, Leiter Berufs- und Weiterbildung der Wirtschaftskammer Baselland unter einander und mit dem Publikum über die Perspektiven: „Was kann mit welchen Mitteln erreicht werden, wo besteht Handlungsbedarf?“

- Prof. Dr. Walter Leimgruber
- Prof. Dr. Allan Guggenbühl
- Frau Beatrice Ledergerber
- Herr Urs Berger

Moderation Dieter Kohler, Programmleiter Regionaljournal,
Basel/Baselland SRF

Kosten Mitglieder CHF 110.00 pro Person inkl. Kaffee, Pausen-
getränke und Apéro.

Seminarort Landwirtschaftliches Zentrum, Schloss Ebenrain in Sissach

Im Anschluss findet der Apéro im Schloss Ebenrain statt.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Es empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

BASISWISSEN SOZIALHILFE: MODULE 1 UND 2

Fortbildungsseminare

Das Fortbildungsseminar „**Basiswissen Sozialhilfe**“ besteht aus zwei Modulen und ist ein fester Bestandteil des VSO-Kursangebotes und des Kantonalen Sozialamtes. Das Fortbildungsseminar richtet sich bevorzugt an Teilnehmende, die mit der gesetzlichen Sozialhilfe zu tun haben.

Die Module können einzeln gebucht werden, wobei empfohlen wird, beide Module im Rahmen des Fortbildungsseminars „**Basiswissen Sozialhilfe**“ zu besuchen.

Die Kurse werden vom Kantonalen Sozialamt (KSA) durchgeführt.

SHG und SHV sind von den Teilnehmenden mitzubringen.

MODUL 1:

Subsidiarität in der Sozialhilfe mit Beispielen aus der Praxis

Freitag, 21. Oktober 2016 , 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

Coop Bildungszentrum, Muttenz

Inhalte	Subsidiarität in der Sozialhilfe
Methode	Referate und Übungsbeispiele, Diskussion im Plenum
Referentin	Nathalie Aebischer, lic. iur., Rechtsdienst, KSA Katja Furrer Kissling, Abteilungsleiterin Sozialhilfe, KSA
Kosten	CHF 90.00 pro Person, inkl. Pausenerfrischung
Anmeldefrist	Freitag, 11. Oktober 2016
Weitere Unterlagen	werden den Teilnehmenden vor Kursbeginn elektronisch übermittelt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Bei Überbuchungen behält sich die Tagungsleitung vor, die Teilnehmerzahl pro Gemeinde zu kürzen.

MODUL 2:

Rechtliches – Basiswissen mit Beispielen aus der Praxis

Freitag, 25. November 2016 , 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

Coop Bildungszentrum, Muttenz

Inhalte	Verfügungen im Sozialhilferecht (inklusive Einsprache-Entscheide) Rechtsmittelweg
Methode	Referate und Übungsbeispiele, Diskussion im Plenum
Referentin	Nathalie Aebischer, lic. iur., Rechtsdienst, KSA Katja Furrer Kissling, Abteilungsleiterin Sozialhilfe, KSA
Kosten	CHF 90.00 pro Person, inkl. Pausenerfrischung
Anmeldefrist	Freitag, 15. November 2016
Weitere Unterlagen	werden den Teilnehmenden vor Kursbeginn elektronisch übermittelt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Bei Überbuchungen behält sich die Tagungsleitung vor, die Teilnehmerzahl pro Gemeinde zu kürzen.

WIE BUCHEN

Die Anmeldung für die einzelnen Kurse ist nur mit vorheriger Registrierung auf der Website (www.vso-bl.ch) möglich. Nach erfolgreicher Registrierung erhalten Sie ein Bestätigungsmail mit dem Aktivierungslink plus Ihren Login Daten (*bitte auch SPAM-Ordner überprüfen*). Mit diesen Login Daten können Sie sich in Zukunft direkt einloggen, um sich für einen Kurs anzumelden oder auf der Interessentenliste einzutragen.

Bitte beachten:

Erforderliche Angaben

Privat-Anmeldungen: Falls Sie sich privat für einen Kurs anmelden möchten, so tun Sie dies wie gewohnt (Nachname / Vorname, Benutzername, Passwort und E-Mail).

Behörden-/Firmen-Anmeldungen: Falls Sie Kurse für Mitarbeitende Ihrer Behörde/Firma anmelden möchten, dann registrieren Sie sich bitte unter der offiziellen Behörden und **nicht** mit Ihrem Familiennamen. Dies hilft Doppelanmeldungen etc. zu vermeiden.

Interessentenliste

Interessieren Sie sich für einen entsprechenden Kurs, der auf unserer Website noch nicht aufgeschaltet oder demnächst erst ausgeschrieben wird? Für online-Benutzer besteht unter der Rubrik "Interessenten" die Gelegenheit, ihr Interesse für einen entsprechenden Kurs zu bekunden. Sobald der Kurs buchbar ist, werden Sie von uns informiert.



VERBAND FÜR SOZIALHILFE
DES KANTONS BASEL-LANDSCHAFT



**Finanz- und
Kirchendirektion BL
Kantonales Sozialamt**

VSO BL • Geschäftsstelle • Lerchengarten 32 • 4147 Aesch
Fix 061 751 13 17 • info@vso-bl.ch • www.vso-bl.ch